

Inhaltsverzeichnis

Werte – eine Einleitung	7
<i>Alfred Schäfer, Christiane Thompson</i>	
I. Zur Eingrenzung der Fragestellung	7
II. Werte-Gemeinschaft: Die Phantasie eines sittlichen Einheitsgrundes	11
III. Zur Frage der subjektiven Wertbindung	17
IV. Zu den Beiträgen dieses Bandes	30
 Muss Erziehung wertvoll sein?	35
<i>Dirk Rustemeyer</i>	
I. Präsenz und Dominanz des Moralischen	35
II. Weltveränderung und pädagogische Intervention	37
III. Moderne Moral: Möglichkeiten und Grenzen in der Begründung des Handelns	39
IV. Soziologische Perspektiven: Zergliederung und Vervielfältigung der Gesellschaft	44
V. Gegen eine handlungstheoretische Engführung der Moral in der Pädagogik	46
 Moralische Bildung und Werteproblematik: Zur Entstehung von Wertbindungen	51
<i>Walter Bauer</i>	
I. Einleitung	51
II. Zeitdiagnosen	53
III. Der Aufbau moralischer Orientierungen aus entwicklungspsychologischer Sicht	57
IV. Die Entstehung von Wertbindungen aus Erfahrungen der Selbstbildung und -überschreitung	69

Psychoanalyse der Werte	77
<i>Günter Götde, Jörg Zirfas</i>	
Einleitung	77
I. Werte aus psychoanalytischer Sicht	78
II. Zur Genealogie der Werte	84
III. Identifikation und Gemeinschaft – eine sozial- und kulturypsychologische Perspektive	88
IV. Das krankmachende Potential der Moral	93
V. Kontroversen innerhalb der Psychoanalyse	97
VI. Pädagogische Konsequenzen	101
 Und die Moral von der Geschicht'	109
Menschenwürde und Menschenrechte als Antworten auf die totalitäre Barbarei	
<i>Arnd Pollmann</i>	
Einleitung	109
I. Zur philosophischen Vorgeschichte	112
II. Philosophische Konsequenzen aus der Katastrophe	119
 „Den Schmerz wach halten, das Verlangen erwecken“ Einige Bemerkungen über Wissen und Gewissen	129
<i>Jan Masschelein</i>	
Einleitung	129
I. Erziehung und das Geheimnis der Singularität	139
II. Unbestimmtheit der Geschichte und Notwendigkeit des Urteilens	144
III. Denken als Zusammenleben mit sich	147
IV. Der Schmerz des unruhigen Gewissens	153
Nachwort	155
 Autorinnen und Autoren des Bandes	159